

## Bekanntmachung vergebener Aufträge

### Bekanntmachung

#### Verfahren

##### Art der Ex-post-Bekanntmachung

Art der Ex-post-Bekanntmachung	UVgO §30 Abs. 1
Verfahrensart	Verhandlungsvergabe (verkürzt) / UVgO

##### Auftraggeber

Bezeichnung	Universität Bielefeld
Postanschrift	Universitätsstraße 25
PLZ	33615
Ort	Bielefeld
Land	DE
UST.-ID	DE811307718
Kontaktstelle	Zentrale Beschaffung
Zu Händen von	Petra Rotheuler
Telefon	+49 52110667868
Fax	
E-Mail	forschungsbedarfe@uni-bielefeld.de
Hauptadresse (URL)	<a href="https://www.uni-bielefeld.de/">https://www.uni-bielefeld.de/</a>

##### Leistungsbeschreibung

Art und Umfang der Leistung	<p>Benötigt wird die DNA Sequenzierung der Hawaiianischen Mönchsrobbe mittels einer modernen short-read Sequenzierungs-Technologie (Illumina sequencing). Dabei errechnet sich die benötigte Sequenziermenge aus der Anzahl der zu sequenzierenden Proben (75), der erforderlichen Sequenzier-Tiefe (coverage 20X). Dies ergibt einen Gesamtsequenzierungsbedarf von 5062,5 Gb (entspricht ~67,5 Gb pro Probe). Die erwartete Leistung umfasst alle Schritte im Anschluss an die DNA Extraktion (ausgenommen) bis zur Auslieferung der Sequenzier-Daten im fastq-Format. Die Gewebeprobe befinden sich zur Zeit im American Museum of Natural History (AMNH) in New York City.</p>
-----------------------------	--

Die hawaiianischen Mönchsrobbe sind im Übereinkommen über den internationalen Handel mit gefährdeten Arten freilebender Tiere und Pflanzen (CITES), im Gesetz zum Schutz von Meeressäugtieren (MMPA) und im Bestandserholungsplan für die hawaiianische Mönchsrobbe der National Oceanic and Atmospheric Administration (NOAA) aufgeführt. Darüber hinaus erfordern die Knappheit und der schwierige Zustand dieser Proben ein Sequenzierungszentrum, das über nachgewiesene Fachkenntnisse im Umgang mit suboptimalen Proben verfügt und zuverlässig qualitativ hochwertige Ergebnisse liefern kann. Insbesondere handelt es sich um Proben, die im Feld gesammelt wurden und deren Qualität stark variiert. Einige Proben sind älter als 15 Jahre und wurden unter suboptimalen Konservierungsbedingungen bei -20 °C langfristig gelagert. Des Weiteren ist die verfügbare Materialmenge äußerst begrenzt. In vielen Fällen kann eine Probe, die während der Verarbeitung beschädigt wird, nicht ersetzt werden. Daher können wir es uns nicht leisten, Material für Testläufe oder experimentelle Optimierungen zu verbrauchen. Es ist daher von entscheidender Bedeutung, dass der Sequenzierungsanbieter über direkte Erfahrung in der Arbeit mit ähnlich degradiertem oder archiviertem Material verfügt und bereits validierte Protokolle einsetzt, um die Erfolgswahrscheinlichkeit zu maximieren. Dies ist erforderlich, um das Risiko eines Probenverlusts zu minimieren und sicherzustellen, dass jede Extraktion mit größter Sorgfalt und Effizienz durchgeführt wird.

Zeitraum der Leistungserbringung Schnellstmöglich nach Auftragserteilung bis spätestens zum 28.02.2026

### Leistungsort

Bezeichnung Universität Bielefeld  
Postanschrift Universitätsstraße 25  
PLZ 33615  
Ort Bielefeld

Ergänzende / Abweichende Angaben zum Leistungsort Die Datenlieferung erfolgt online. Die Sequenzierungsdaten sollen per E-Mail gesendet werden: / Data delivery will be online.

### Auftragsvergabe

#### Auftragsvergabe

Bezeichnung des Wirtschaftsteilnehmers Yale Center for Genome Analysis (YCGA)  
PLZ CT 06516  
Ort West Haven  
Land US

Losnummer,  
Auftragsnummer o. ä.

Weitere Angaben

Die einzigen verfügbaren Blutproben dieser extrem seltenen Robbenart sind im Besitz des National Oceanic and Atmospheric Administration (NOAA; Sitz in Washington DC). Die Leitung des NOAA stimmt dem Zugang zu den Blutproben jedoch nur unter der Bedingung zu, dass die Sequenzierung durch das Yale Center for Genome Analysis in West Haven (USA) erfolgt.